



Beckum

Entlassungen

Schüler in die Zukunft entlassen

Beckum (gl). 51 Schülerinnen und Schüler der Beckumer Ketteler-Hauptschule können sich seit Mittwoch über ihre Abschlusszeugnisse freuen. Nachfolgend die Namen der Absolventen:

Klasse 10A (Klassenlehrer Andreas Kühne): Tanja Bernt, Daniel Brinker, Ali Celer, Tanita De Dominicis, Christian Dominick, Annika Helmschrott, Timo Homberg, Anna-Susann Hosse, Matthias Huntowski, Axel Kissenkötter, Hendrik Maasjosthusmann, Georgia Pott, Alexander Probst, Nils Schürbüscher, Philipp Szesniak, Anna Thiedig, Jasmin Thiele, Theodoros Thimaki, Gökhan Türkyilmaz, Lisa Uthoff, Tobias Weise, Dennis Wenzel, Pasquale Zambelletti.

Klasse 10B (Klassenlehrer Rudolf Sökeland): Denis Ahlers, Adnan Assad, Jacqueline Bäcker, Jörg Becker, Anna Beermann, Jennifer Borg, Eileen Brauer, Johann Braun, Aniello De Marco, Felix Die-ding, Sven Grzesinski, Ann-Christin Gunemann, Marcel Holtz, Wolfgang Horstkötter, Renate Kampmann, Carolin Krull, Jenny Liebenow, Bernd Lütke-Friehe, Marcel Lyx, Anatoli Mezilaut, Fabian Müller, Christian Peitz, Helene Sawatzky, Dennis Steinsträter, Stephan Tigges, Viktoria Tur-enk.



Gute Wünsche überbrachte Schulleiter Heiner Hüffer.



„Auch Stars müssen einmal gehen.“ Dieses Motto hatten sich die 51 Schüler für ihre Entlassfeier ausgedacht. Sie wurden jetzt im Rahmen einer Feierstunde von der Ketteler-Hauptschule verabschiedet. Bilder: Zajac

„Findet den Fahrstil für das Leben“

Beckum (zaj). Mit einem feierlichen Wortgottesdienst in der Propsteikirche St. Stephanus begann am Mittwochnachmittag die offizielle Entlassfeier für die Schülerinnen und Schüler der Ketteler-Hauptschule. Kaplan Martin Klüsener gab den jungen Menschen ermunternde und nachdenkliche Worte mit auf den zukünftigen Lebensweg: „Wir dürfen unsere Hoffnung auf Gott setzen, aber er setzt auch seine Hoffnung auf uns.“

Bei der anschließenden Abschlussfeier im Saal des Kolpinghauses griff Schulleiter Heiner Hüffer das diesjährige Abschlussmotto „Auch Stars müssen einmal gehen“ auf. Und er stellte fest, dass, wie bei Preisverleihungen zum Ende eines Engagements von Stars üblich, die

Preise recht unterschiedlich ausfallen. Zum „vorläufigen“ Ende ihrer Schullaufbahn entließ die Ketteler-Hauptschule zwei Zehnerklassen.

Die meisten der 51 Absolventen streben eine weitere schulische Qualifikation an. 20 Schüler fanden einen Ausbildungsplatz und werden direkt in den Beruf gehen. 26 Schüler haben die Fachober-schulreife erworben, davon schaffen 15 Schüler die Qualifikation für die gymnasiale Oberstufe. Die anderen besuchen das Berufskolleg.

Besonderen Grund zur Freude haben Anna-Susann Hosse und Renate Kampmann. Sie wurden für ihre Leistungen als Klassenbeste geehrt. Karl-Heinz Przybylak, Stellvertreter der Bürger-meister der Stadt, verglich die neue Situation der Schulabgän-

ger mit dem Erwerb des Führerscheins. „Ihr habt jetzt die Aufgabe, Euren ganz persönlichen Fahrstil zu finden“, sagte Przybylak, „und natürlich habt ihr auch die Aufgabe, die nächsten Fahrziele und Routen festzulegen.“

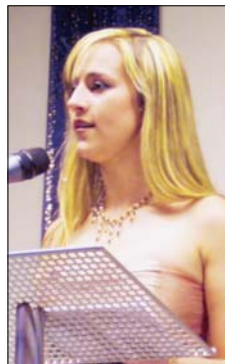
Die Schulpflegschaftsvorsitzende Martina Kalthoff dankte den Lehrerinnen und Lehrern für ihr großes Engagement. Klassenlehrer Rudolf Sökeland sagte zum Abschied bewusst „Auf Wiedersehen“ mit der Bitte an die Jugendlichen, den Kontakt aufrecht zu erhalten. Schulsprecherin Tanita De Dominicis nutzte die Gelegenheit, um sich auch bei Schul-sekretärin Susanne Lichte und Hausmeister Norbert Pelkmann zu bedanken, die während der gesamten Schulzeit immer wichtige Ansprechpartner gewesen

sien. Sie beantwortete ihre abschließende Frage: „Ende gut – alles Gut?“ mit einem eindeutigen „ja“.

Mit schwingvollen tänzerischen Darbietungen trugen Schülerinnen der Klasse fünf und das Tanztheater Filou zum gelungenen Rahmen der Entlassfeier bei. Timo Homberg führte durch das Programm.

Zur Freude der Gäste versammelten sich alle Entlassschüler auf der Bühne und sangen temperamentvoll das Lied „Gib mir die Hand darauf“. Ein Lied, das von Freundschaft, Zusammenhalt und einer glücklichen Zukunft erzählt.

Nach der Zeugnisausgabe feierten Schüler, Eltern und Lehrer mit einer Abschlussparty den Start in einen neuen Lebensabschnitt.



Schulsprecherin Tanita De Dominicis bedankte sich im Namen der Absolventen bei den Lehrern.